



44. SMUV Eishockey-Turnier Langnau 2013

Turnierbericht GWK Tigers

Zum ersten Mal fand das legendäre SMUV-Turnier im renovierten Ilfis-Stadion statt. Einzelne Tigers-Spieler leckten sich die Zunge ob der traditionsreichen, sanft renovierten Spielstätte.

Nachdem wir im letzten Jahr mit 3 tollen Punkten abreisen durften, lautete die mehr oder weniger offizielle Zielsetzung für dieses Mal: Weiterkommen! Etwas, was den Tigern noch nie gelungen ist.

1. Spiel

GWK Tigers – SV Heimisbach 0:4

Letztes Jahr resultierte gegen die Heimisbacher ein 0:0. Doch dieses Jahr wehte ein anderer Wind. Die Tigers, zu Spielbeginn noch mit 9 Feldspielern (der Kollege stiess im Verlaufe des Spiels noch dazu), waren von Beginn an unter Druck. Lag es am fehlenden Einspielen? Lag es daran, dass die Spieler noch ehrfürchtig das Stadion bestaunten? Wohl kaum, Heimisbach war einfach einen Tick besser und profitierte bis zum Spielende davon, dass es gleich in den ersten Minuten 2:0 in Führung ging. Zwar kamen wir mit der Zeit besser ins Spiel, doch offensiv wollte uns nichts gelingen. So wurden wir gleich zu Beginn kalt geduscht...

2. Spiel

Grasswiler Ice Tigers – GWK Tigers 3:0

Man darf es vorweg nehmen: Das Spiel endete mit dem gleichen Resultat wie letztes Jahr. Doch diesmal waren wir ebenbürtig. Ja, wir starteten sogar besser ins Spiel, konnten die Ice Tigers in Schach halten, die Defensive um Goalie Müller machte einen guten Job. Doch eben, zum Eishockey gehört auch das Tore schießen. Leider gelang dies nicht, obwohl wir einige gute Chancen hatten. Doch der gegnerische Goalie bedeutete Endstation oder dann war der Mitspieler nicht auf den Pass gefasst. Und wer die Tore nicht schießt, der bekommt sie. Daraus resultierte eine nicht zwingende Niederlage gegen einen gleichwertigen Gegner. Nun war eigentlich schon klar, dass wir nicht weiterkommen würden.

3. Spiel

Napfgiele – GWK Tigers 4:0

Eine Wiederholung von Spiel eins? Nein, wir waren besser eingestellt, hatten das Spiel lange im Griff und zeigten durchaus, dass wir im Angriff Ideen haben. Nur zählen die Ideen und Spielzüge nichts auf der Resultatetafel. Und so war es wiederum der Gegner, der zuschlug. Die Napfgiele nutzten eine kurzzeitige Verwirrung, um in Führung zu gehen. Und wieder bissen wir uns daran die Zähne aus. Wenn der Gegner sich zurückzieht, uns wenig Raum lässt, dann sind wir – ehrlich gesagt – einfach zu limitiert. Es fehlte der direkte Zug aufs gegnerische Tor, man wollte zu schön spielen und verzettelte sich dann und wann. Oder man war mit Abwehrarbeit beschäftigt. Die Napfgiele schafften sich jeweils mit ein paar Pässen ein Übergewicht in der Offensivzone. Das ging nicht oft gut und so verloren wir auch das 3. Spiel.

Unser nächstes Ziel an diesem Turnier: Ein Tor zu erzielen!

4. Spiel

Canadiens – GWK Tigers 6:1

Das Spiel endete mit demselben Torverhältnis wie letztes Jahr (5:0). Doch diesmal erzielten wir einen Treffer gegen die vielleicht beste Mannschaft des Turniers (unser Mini-Ziel wurde also erreicht). Und, die Leistung gegen die Canadiens war sicher besser als im letzten Jahr. Zwar wehte uns ein eisiger Wind entgegen. Nach wenigen Minuten lagen wir im Hintertreffen, doch wir wehrten uns mit Händen und Füßen. Es war zwischenzeitlich eine richtige Schlacht. Man darf sich fragen, ob der Eismeister in der gegnerischen Platzhälfte überhaupt putzen musste... Aber eben, die Canadiens waren auch verspielt, das war unsere Chance, dazwischen zu gehen und Gegenangriffe zu lancieren. Einer davon konnte durch einen unserer Gastspieler verwertet werden.

Dieses Jahr bleibt ein etwas zwiespältiger Eindruck zurück. Zwar konnten wir häufig eine Zeit lang mit dem Gegner mithalten, doch das nützt uns nichts, wenn wir trotzdem alle Spiele verlieren. Wir waren in zwei Spielen sicher ebenbürtig. Man sieht halt den Unterschied zwischen Teams, die regelmässig trainieren und spielen und uns langsam etwas älteren Herren, die zwar mit Engagement und Freude an die Sache gehen, aber eben nicht mehr in jeder Situation mithalten können. Und doch macht Eishockey einfach Spass...

Die GWK Tigers am 43. SMUV-Turnier 2013



Für den Bericht

Eure #31 Tobi